

Irmgard Vogt

Beratung von süchtigen Frauen und Männern

Grundlagen und Praxis

BELTZ
Taschenbuch

Inhaltsverzeichnis

1. Psychoaktive Substanzen, Sucht und andere psychische Störungen	9
Psychoaktive Substanzen allgemein	9
Abgrenzungen, Eingrenzungen und Begriffsbestimmungen	10
2. Geschlechtsspezifische Konsummuster und Gefährdungen	17
Probleme bei der Definition von Gefährdungen und Risiken	17
Zur Datenlage	23
Epidemiologische Daten zu Alkohol	25
Epidemiologische Daten zu Tabak	38
Epidemiologische Daten zu Drogen	43
Erklärungsmodelle der Sucht	53
3. Diagnosen im Kontext	68
Diagnostik der Substanzabhängigkeit	69
<i>Diagnostische Schemata</i>	70
<i>Hilfsmittel zur Erfassung von Substanzproblemen</i>	80
Typologien	87
Mehrfachabhängigkeit, Komorbidität	91
Kurze Charakterisierung von ausgewählten psychischen Störungen	95
Ist Co-Abhängigkeit eine Krankheit?	110
Negative Wirkungen und Nebenwirkungen von Diagnosen	114
4. Psychotrope Medikamente	118
Rahmenbedingungen	118
Epidemiologische Daten zu Gebrauch und Missbrauch von psychotropen Medikamenten	124

Abhängigkeit von psychotropen Medikamenten	144
Zur Praxis der Beratung bei Problemen mit psychotropen Medikamenten	146
Besonderheiten von Frauen mit Substanzproblemen.	152

5. Grundlagen der Beratung 155

Der Kontext von Beratung.	155
Beratungssettings	
Einzelfallberatung: Definition, Bestimmungsstücke von Beratung und Bedeutung der Beziehung	170
Ethische Standards, Grenzen und Grenzverletzungen	193

6. Ein integrierter Ansatz zur Beratung mit

Motivational Case Management – MOCA 200

Überblick über Ansatz und Ablaufschema von MOCA	200
Kontaktaufnahme, erste Gespräche und Beziehungsaufbau.	216
<i>Kriseninterventionen, Soforthilfen und Kontaktauf-</i> <i>nahmen mit Informationsvermittlung.</i>	226
Die Lebenswelt als Zugang zum Problemverständnis und als Basis für die Problemanalyse	231
<i>Erhebungen zur Lebenswelt.</i>	231
<i>Problemanalyse</i>	261
Veränderungs- und Hilfeplan	277
Durchführung mit Vernetzung	290
Monitoring und wiederholte, vertiefte Erhebungen zur Lebenswelt (Re-Assessment)	299
Beendigung der Beratung und Ergebnisbewertung	302

7. Besondere Problemlagen von Schwangeren und

Müttern oder Vätern mit Kindern 311

Datenlage, Kontextbedingungen und die Gefährdung des Kindes durch psychoaktive Substanzen	311
Rahmenbedingungen der Beratung von Müttern und Vätern.	322
Konfliktlagen der Beratenden	327
Hilfen für Mütter und Väter mit Alkohol- und Drogenproblemen.	330

8. Das Hilfesystem	337
Überblick über das Hilfesystem	337
Einrichtungen nur für Frauen mit Drogenproblemen	361
Ein kurzer Blick auf die Leistungsträger	364
Literatur	369